

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

160 (14.6.1885) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 160. Zweites Blatt.

Sonntag den 14. Juni

1885.

Bekanntmachung.

Nr. 19678. Die Bekämpfung des Bettels und der Landstreicherei betreffend.

An die Gemeinderäthe des Landbezirks.

Mit Bezug auf unsere Bekanntmachung vom 2. Juli v. J. — Tagblatt Nr. 180 — veranlassen wir Sie, von jetzt ab bis auf Weiteres die Zeit für Verabreichung des Mittagessens auf 11—12 Uhr Mittags und diejenige für Verabreichung des Abendessens und Anweisung von Nachtquartier an Durchreisende auf die Stunde von 7—8 Uhr Abends festzusetzen.

Karlsruhe, den 10. Juni 1885.

Groß-Bezirksamt.

v. Bodman.

Bekanntmachung.

Die Uebertritte aus einer Schule in eine andere betreffend.

Um die vielfachen Störungen durch Uebertritte aus einer Schule in die andere möglichst zu beschränken, hat der Ortschulrat beschlossen:

1. Der Wechsel der Schule ist ohne zwingenden Grund (ärztl. Anordnung, Verfügung des Armenrats) im Laufe des Schuljahrs unzulässig;
2. die vom Armenrat der einfachen Schule überwiesenen Kinder dürfen in der von ihnen bisher besuchten Schule verbleiben, wenn sie innerhalb einer bestimmten Frist dem Rektorate den Nachweis liefern, daß die Schulgeld-Rückstände getilgt sind;
3. werden die Rückstände innerhalb der bestimmten Frist nicht getilgt, so tritt die Ueberweisung („Umschulung“) in Kraft und ein Rücktritt ist im Laufe des Schuljahrs unter allen Umständen ausgeschlossen.

Karlsruhe, den 24. Juni 1882.

Das Rektorat.

G. Specht.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Mit Frau W. Wolf, Weiß- und Wollwaren-Geschäft, Kaiserstraße 93, Eingang Kronenstraße, haben wir Vertrag abgeschlossen, wonach dieselbe ihre Waaren gegen Baarzahlung in Vereinsmarken abgibt.

Der Vorstand.

Wohnungen zu vermieten.

* Ungarierstraße 18 sind 2 Wohnungen von 1 und 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

* Kaiserstraße 5 ist eine Wohnung im Hintergebäude von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod.

* Kaiserstraße 110 ist der 4. Stod, bestehend aus 6 Zimmern mit Zugehör und den neuesten Einrichtungen, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stod.

* Karl-Friedrichstraße 3 ist der 2. Stod (Bel-Etage), bestehend in 1 Salon und 6 Zimmern mit Alkov, Gas- und Wasserleitung und Kanalisation auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Leopoldstraße 27 ist eine freundliche Wohnung von 1 Zimmer und Küche mit Wasserleitung an eine oder zwei Personen auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

* Luisenstraße 50 ist im Vorderhause eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 23. Juli an eine kleine Familie zu vermieten.

* Marienstraße 39 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

* 6.1. Scheffelstraße 32 ist der 4. Stod, bestehend in 4 Zimmern, Küche und sonstigen Erfordernissen nebst Wasserleitung, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 89, parterre.

* Wilhelmstraße 34 ist auf 23. Juli eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und dem Trockenschrank, um den Preis von 400 Mark jährlich zu vermieten. Näheres im Laden.

* 2.1. Wilhelmstraße 34 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in einem Zimmer, Küche und Keller, an ruhige Bewohner um den Preis von 10 Mark monatlich zu vermieten. Näheres im Laden.

* Auf 23. Juli ist eine schöne, geräumige Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Holzkammer, zu vermieten. Preis 650 M. Gest. Offerten beliebe man unter A. Z. 50 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu vermieten:

eine Wohnung von 1—2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. oder 23. Juli. Näheres Luisenstraße 53.

Laden zu vermieten.

* 3.1. Auf den 23. Oktober d. J. ist ein neuer, eleganter, großer Laden mit Wohnung zu vermieten. Nähere Auskunft hierüber erteilt gerne Herr Architekt Naas, Luisenstraße 2a, sowie der Eigentümer selbst.

Max Hopf,
in Firma Ludwig Läder,
49 Waldstraße 49.

Laden zu mieten gesucht

auf der Kofferstraße, womöglich Winterseite, für sofort. Offerten abzugeben im Café Kusterer.

Wohnungs-Gesuche.

* Zwischen der Karl- und Lessingstraße wird eine Wohnung von 3—4 Zimmern sammt Zugehör und Dienstbotenzimmer per 1. Juli d. J. zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe unter Chiffre Tr. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht ein Zimmer mit Küche oder ein größeres Zimmer mit Zugehör auf sofort. Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Werberstraße 19 ist im 2. Stod ein einfach möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Juli an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

* Ruppurrerstraße 7 ist im 3. Stod an einen soliden Herrn ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Spitalstraße 27 ist ein einfach möbliertes Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten.

* 2.1. Ein schönes, auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer ist an einen Herrn oder an zwei solide Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 104 im 3. Stod.

* Ruppurrerstraße 36 ist im 1. Stod ein schön möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern sofort oder später zu vermieten; auch ist daselbst ein Mansardenzimmer mit Küche zu vermieten.

* Kaiserstraße 144 ist ein sehr gut möbliertes Zimmer an einen soliden jungen Herrn für 12 Mark monatlich zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod.

* Viktoriastraße 7 ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter mit Kost zu vermieten.

* Douglasstraße 16, zunächst der Kaiserstraße, ist ein gut möbliertes Parterrezimmer auf 1. oder 15. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Wielandstraße 10 im 2. St.

* Ein auf die Straße gehendes, unmöbliertes Parterrezimmer ist zur Aufbewahrung von Möbeln oder ähnlichen Zwecken sogleich zu vermieten: Schützenstraße 4b.

* Erbsprinzenstraße 19 sind eine Treppe hoch 1 oder 2 sehr schöne, gut möblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten; auch kann eines der Zimmer leer abgegeben werden. Zu erfragen daselbst.

* Werberstraße 47 ist im 4. Stod ein hübsches, möbliertes Zimmer mit freier Aussicht sogleich zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist an einen soliden, ruhigen Herrn sofort zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 10 im 2. Stod links.

* Ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten: Akademiestraße 13 im 2. Stod.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer mit freier Aussicht ist mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Steinstraße 27 im 2. Stod, nächst der Kreuzstraße.

* 3.1. Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer ist auf den 1. Juli d. J. zu vermieten: Durlacherstraße 1 im 2. Stod.

Mitbewohner-Gesuch.

* Ein ordentlicher Arbeiter kann um billigen Preis sogleich Wohnung haben: Viktoriastraße 9 im Hinterhaus im 2. Stod.

Dienst-Anträge.

* Ein braves, fleißiges Mädchen findet auf's Ziel Stelle: Fasanenstraße 13 im 2. Stod.

* Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die übrigen häuslichen Geschäfte pünktlich besorgt, wird auf's Ziel gesucht. Näheres zu erfragen Wilhelmstraße 44 im Laden.

* Ein junges, einfaches Mädchen, welches gut waschen kann und sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Birkel 19 im 1. Stod, durch den Hof.

* Ein braves Mädchen, welches schön waschen und bügeln kann und Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel gute Stelle: Waldstraße 33 im 2. Stod.

* Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen, sowie häusliche Arbeiten verrichten kann, findet auf's Ziel Stelle: Kaiserstraße 164 im 2. Stod.

* Sogleich wird ein ordentliches Mädchen gesucht: Hintzheimerstraße 131.

Auf Johann wird ein jüngeres, fleißiges Mädchen gesucht, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres Hühnerstraße 77 im Laden.

* 2.1. Ein ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle auf's Ziel: Blumenstraße 3 im 2. Stod.

* Ein einfaches junges Mädchen, welches etwas nähen und die übrigen häuslichen Arbeiten besorgen kann, wird auf's Ziel zu einer kleinen Familie gesucht: Steinstraße 21 im 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und die häuslichen Geschäfte verrichten kann, wird auf Johanni in Dienst gesucht: Adlerstraße 42 im 4. Stock.

Ein braves Dienstmädchen wird auf Johanni gesucht. Näheres Werderplatz 42 im Laden.

* Ein solides Mädchen, welches kochen kann und sich sonstigen häuslichen Geschäften willig unterzieht, findet auf Johanni Stelle: Zähringerstraße 30, Ein, ang im Laden.

Auf's Ziel findet ein fleißiges, braves Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, eine gute Stelle. Näheres Kreuzstraße 10 im Laden.

Zwei Restaurationsköchinnen und mehrere feine Kellnerinnen finden hier und auswärts gute Stellen durch Kast's Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Herrenstraße 5 im Hinterhaus im 2. Stock links.

2.1. Gesucht werden auf's Ziel: eine Haushälterin für einen einzelnen Herrn, Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann, die Hausarbeit gerne besorgt und das Zimmer reinigen gut versteht, sucht Stelle auf kommendes Ziel durch Kast's Bureau, Herrenstraße 29.

Ein anständiges Mädchen, welches nähen u. bügeln kann, das Kleidermachen und Zimmerreinigen gut versteht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf's Ziel Stelle durch Kast's Bureau, Herrenstr. 29, parterre.

Mehrere Mädchen, welche etwas kochen, waschen und putzen können und Liebe zu Kindern haben, auch solche, welche nähen können, suchen auf's Ziel Stellen durch Kast's Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

* Ein anständiges junges Mädchen, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle auf's Ziel. Zu erfragen Werderstraße 66 im Hinterhaus im 3. Stock.

Ein junges, kräftiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, auch waschen und putzen kann, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Sophienstraße 10 im Hinterhaus, parterre.

* Ein junges Mädchen vom Lande, welches Liebe zu Kindern hat und auch Hausarbeit versteht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres Augartenstraße 18 im 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, sucht auf Johanni Stelle. Zu erfragen Sophienstraße 39 im 3. St.

* Ein fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht bei einer kleinen Familie auf Johanni Stellung. Zu erfragen Luisenstraße 50, parterre rechts.

F. Eine tüchtige Restaurationsköchin mit guten Zeugnissen, sowie eine tüchtige Herrschaftsköchin mit guten Empfehlungen suchen sogleich Stellen, ferner suchen mehrere Mädchen, welche einfach kochen, schön waschen und putzen können und alle Hausarbeiten besorgen, auf's Ziel Stellen. Näheres Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, sucht als Köchin oder Zimmermädchen eine Stelle. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Zu erfragen Werderstraße 12, 3. Stock.

2.1. Ein Mädchen, welches der norddeutschen Küche selbstständig vorstehen kann, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Waldstraße 37, links.

Teilhaber- oder Kapitalist-Gesuch.
Für ein rentables Unternehmen suche ich für ein auswärtiges Geschäft, welches hier eine Niederlage errichtet, einen Teilhaber oder Kapitalisten. **F. Köhenthal**, Herrenstraße 15.

Gärtner oder angehender Diener findet sofort gute Stelle. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Commis-Gesuch.

Ein angehender zuverlässiger Commis wird zum baldigen Eintritt gesucht.
C. F. Riether, Grenzstraße 1.

Dirigent-Gesuch.

* Ein Gesang-Verein sucht einen tüchtigen Dirigenten und werden hierauf Reflektierende gebeten, ihre Adresse unter S. H. 1 im Kontor des Tagblattes gest. niederzulegen.

Ein tüchtiger Blechner, selbstständiger Arbeiter, findet sogleich gute und dauernde Arbeit: Waldstraße 62.

Avis für Damen!

Ein Wittwer mit zwei netten Kindern sucht zum baldigen Eintritt ein tüchtiges Frauenzimmer als Haushälterin. Einer alleinlebenden Jungfrau oder Wittwe zwischen 30 und 40 Jahren, von angenehmem Äußern, gutem Gemüth und häuslichem Sinn, mit einigen Tausend Vermögen, wäre bei gegenseitiger Zuneigung Gelegenheit geboten, sich später zu verehelichen und ein angenehmes Heim zu finden. Etwas musikalische Bildung angenehm, aber nicht absolut notwendig. Nicht anonyme Offerten unter **S. 6713 a** an die Annoncen-Expedition von **Saasenstein & Voalser, Karlsruhe**. — Nicht conventrende Offerten werden auf Verlangen und unter Discretion retournirt.

Eine Kinderfrau, zuverlässig und in der Kinderpflege zc. erfahren, findet in einem feinen Hause bei hohem Lohn gute Stelle durch das **Bureau Germania**, Adlerstraße 36.

Kindermädchen-Gesuch.

3.1. Ein bescheidenes, braves Mädchen, welches hauptsächlich Liebe zu Kindern hat sowie sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Johanni Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 82 im Laden oder Herrenstraße 27.

Gesucht

für sogleich mehrere tüchtige Arbeiterinnen für ein größeres Kleidergeschäft. Näheres Douglasstraße 13.

Stellen-Anträge.

2.1. Ein junges Mädchen von achtbaren Eltern findet bei einer hiesigen Kaufmanns-Familie sofort Stellung als Stütze der Hausfrau. Anträge werden erbeten sub J. D. 55 an das Kontor des Tagblattes.

Gesucht werden: Kellner, Herrschaftsdienner, Büffetfräulein, 1 Weißzeugbeschleiferin, Köchinnen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Küchenmädchen u. s. w. durch **J. Müller**, Bureau Germania, Adlerstraße 36.

J.R.Sch. Kellnerinnen und Spülmädchen finden sofort hier und auswärts Stellen durch **J. N. Schneckenburger**, Waldstraße 37.

J.R.Sch. Ein hübsches Mädchen, welches Lust hat, zu reisen, kann gut bezahlte Stelle erhalten durch **J. N. Schneckenburger**, Waldstraße 37.

Dienstpersonal aller Art findet gute Stellen hier und auswärts sofort und auf's Johanni: Ziel durch **Kast's Bureau**, Herrenstraße 29.

* **Eine fleißige Lauffrau** findet Stelle: Kriegstraße 124, parterre.

Fuhrknecht-Gesuch.
Ein tüchtiger Fuhrknecht kann sofort eintreten.
C. F. Riether, Grenzstraße 1.

Beschäftigungs-Gesuch.
Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Bügeln oder sonst Beschäftigung in einem Geschäfte. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter L. M. 100 abzugeben.

Verloren.
* Mittwoch Abend wurde von der Waldhorn bis zur Karlstraße eine silberne Damenuhr verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe Waldhornstraße 12 gegen gute Belohnung abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Verloren.
wurde auf dem Wege vom Friedrichsplatz durch die Lamm- und Kriegstraße über den Giltlinger-Bahnübergang bis zur Festhalle ein schwarzer Cachemireschawl. Der Finder wird gebeten, denselben Werderstraße 24 im 1. Stock gegen Belohnung abzugeben.

Zwei Photographien (Bisitenkartenformat) wurden verloren. Gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Entflohen.
* 4 junge Brieftauben haben sich am 11. d. M. verfliegen. Man bittet, dieselben Amalienstraße 39 im Hinterhaus gegen Belohnung abzugeben.

Hausverkauf.
3.1. Ein kleines Haus in der Ruppurrerstraße ist wegen Geschäftsveränderung unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Adressen bittet man unter B. 23 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1. **Zu verkaufen eine Ladeneinrichtung bei Nast & Cie.**
Kurz- und Modewaarengeschäft in Bruchsal.

Verkaufs-Anzeigen.
* Es sind einige schöne eichene Aushau- und Wiegeklöge zu verkaufen. Näheres zu erfragen Hirschstraße 7.

* Ein noch wenig gebrauchter Kinderstwagen, auf Federn gehend, sowie 2 Kinderstuhle, neu, sehr solid und dauerhaft, sind billig zu verkaufen: Waldstraße 87 im 1. Stock.

Eine noch sehr gut erhaltene, große Badwanne mit Badofen ist zu verkaufen bei **Fr. Wickersheim**, am kath. Kirchenplatz.

* Drei Paar Harzer Kanarienvögel, 2 große Heden, 15 Stück kleine Käfige und 1 Gesangskäfig sind billig zu verkaufen: Augartenstraße 20 im 3. Stock.

* 20 Stück neue Vogelfestige, große und kleine, sind billig zu verkaufen, ebenso eine konstante Batterie oder Elektrifiziermaschine mit 20 Elementen: Akademiestraße 13 im 2. Stock.

* Ein vollständig aufgerichtetes Bett, Kanapee, Schifftoniere, Kommode, Reisekoffer, alles neu, habe zu ganz billigen Preisen im Auftrag zu verkaufen. **K. F. Neuert**, Auktionsgeschäft, Marienstraße 27.

* Wegen Aufgabe meiner Schubgeschäfte können die Schuhe übereinstimmend im Ganzen verkauft werden.

Karl Ross, Stand Karlstraße.
Velocipede, ein dreirädriges, noch gut erhalten, für einen Knaben von 9-14 Jahren, ist billig zu verkaufen. Näheres Blumenstraße 8, parterre.

2.1. **Kassenschrank**, einen sehr solid gearbeiteten, hat billigst zu verkaufen **S. Fischmann**, Auktionsgeschäft, Zähringerstr. 29.

* **Ein hübscher Hund (Mops)**, 2 Jahre alt, wird in gute Hände unentgeltlich abgegeben. Näheres Herrenstraße 22 im Laden links.

Gasmotor.
2.1. Es wird ein kleiner, gebrauchter Gasmotor zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten beliebe man einzusenden an **H. Jäger**, Friseur, Marienstr. 2, Karlsruhe.

Zapfswirthechaft, eine gute, wird von tüchtigen Wirtheleuten baldigst gesucht. Adressen im Kontor des Tagblattes abzugeben. *3.1.

Bahnhofstadttheil.
Zeichnen- u. Zuschneide-Kursus für Damen.

Beginn des Monatskursus im **Wasserzeichnen, Zuschneiden und Aufertigen** von Damengarderobe nach bester, leichtfälliger Methode jeweils am 1. und 15. jeden Monats. Damenkleider werden jederzeit angefertigt sowie zugeschnitten und zur Anprobe gerichtet.

Amalie Werlinger, 21 Marienstraße 21 im 3. Stock.

Theelager

von **J. E. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M.
zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei
F. Mayer & Cie.,
Rondellplatz.

Fleischpastetchen

von halb 10 Uhr an.
W. Schmidt, Hofbäcker,
21. Birkel 29.

**Felchen, Soles,
neue Häringe, Kartoffeln.**
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frische Fische:

Felchen, große per Stück 70 Pf.
" kleine " " 20 "
Bachfische " Pfd. 40 "
Soles " " 90 "
empfehlen
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Frisch eingetroffen:
Neue Matjes-Häringe,
" **Malteser Kartoffeln**
bei **Th. Schneider,**
Ritterstraße, gegenüber der Post.

**Neue
Matjes-Häringe**
per Stück 12 Pf.
heute frisch eingetroffen bei
Wickershelm & Cie.,
am kath. Kirchenplatz.

Neue Matjes-Häringe per
Stück 15 Pf.,
neue Malteser Kartoffeln
per Pfund 25 Pf.,
Grünwinkler Spargeln per
Pfund 30 Pf.
empfehlen
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

**Frische
Schweinger Spargeln**
per Pfund 30 Pfg.
empfehlen
V. Merkle.

Toilette-Abfall-Seife per Pfund
in vorzüglicher Qualität empfiehlt **60 Pfg.**
E. Springer, Porzellanhandlung,
4.1. Wilhelmstrasse 25.

**Hohenburger
Mahlkäse**

von der herzogl. nassauischen
Gutsverwaltung Hohen-
burg sind soeben eingetroffen bei
Franz Röttinger.
Ludwigsplatz 61. 6.5.

4.1. **Weinhandlung
M. Müller,** Viktoriastraße 12a,
empfehlen ihre anerkannt reinen, preiswürdigen
Faß- und Flaschen-Weine, einen weißen
Eiswein von 40 Pf. an per Liter,
Rothein " 70 " " "

**Münchener 12.8.
Sommer-Lagerbier,**

Brauerei **Gebrüder Schmederer,**
à 30 Pfg. per Flasche empfiehlt in
vorzüglicher Qualität
Victor Merkle.

Einzelverkauf zu Fabrikpreisen.
Kinderkleidchen in weiß und far-
big von 1 M. an,
sowie **Tragkissen, Taufkleider**
und **Frismäntel,**
empfehlen
S. Rosenthal.
Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

Sonnenschirme
für Herren.

Reichstes Sortiment.
Billigste Preise.
C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127.

A. Streit,

**Rohes
Baumwoll-
tuche**
und
**Stuhl-
tuche**

Außer noch Preislage stehen für zu Diensten.

Bei Annahme ganzer Stiche mit Rabatt.

sowie
Cretonne,
schwarzen u.
farbigen
Sammet
versendet in
jedem Maß zu
Fabrikpreisen.

Ettlingen.

Unter'm Herstellungspreis.

Kinderhütchen

empfehlen
Geschwister Knopf,
Kaiserstraße 147.
Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Schreib- und Copirtinte

in vorzüglichen Qualitäten
empfehlen
Ludwig Erhardt,
Erbprinzenstrasse 27. 20.8.

Weit unter dem bisherigen Preise
empfehle in frischer Zusendung:

Eine Parthie
Damen-Zug-Stiefel
in guter, hübscher Ausführung
à M. 6.—
Zug-Zug-Stiefel
von M. 3.50 an,
Bromenade-Schuhe
zum Schnüren und Knöpfen von
M. 4.— an,
Wiener Halb-Schuhe
in enormer Auswahl,
Herren-Zug-Stiefel
von M. 6.— an bis zu den
feinsten **Wiener Stiefeletten,**
Pantoffeln
für Kinder, Damen und Herren
von 70 Pf. an,
Zug-Pantoffeln
von Mark 1.40 an.
Garantie für Qualität und
passende Form.

N. A. Adler,
125 Kaiserstraße 125.

Kinderwagen, Sitzwagen,
empfehlen in größter Auswahl äußerst billig
A. Jörg, Waldstraße 87,
der Viktoria-Schule gegenüber. 12.2.

Kochgeschirre
zu billigen Preisen. 3.3.
L. J. Ettlinger,
Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24

Für Zahnleidende.

— Rationelle Behandlung in Zahn- und Mundkrankheiten, Plomben kunstgemäß und dauerhaft. Zähne und Gebisse werden schmerzlos eingesetzt. Für Schönheit und Zweckmäßigkeit garantiert.

Jean Eckert, Kaiserstrasse 110, eine Treppe hoch.

Heilgymnastische Anstalt

von **Th. Zahn,**
19 Stephanienstraße 19.
Beste Zeugnisse über bisherige Erfolge

ERNST STIESS
BUCHDRUCKEREI
KARLSRUHE
13 STEINSTRASSE 13

empfiehlt sich zur ANFERTIGUNG von:
Brochüren, Preiscuranten, Circularen, Formularen, Tabellen, Frachtbriefen, Facturen, Rechnungen, Wechseln, Quittungen, Briefpapieren m. Firma Couverts, Postpacketadressen, Aviskarten, Adress- & Visitenkarten, sowie sonstige Druckarbeiten und sichert bei geschmackvoller Ausführung die billigsten Preise zu.

Neue Polstermöbel:

Garnituren mit Fauteuils und Halbfauteuils, Garnituren mit Stühlen, in Plüsch- u. Modelstoffbezug, Divans und Wohnzimmerkanapees, Tischdecken in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen

P. Sirt, Möbeltapezier-Geschäft, Ruppurrerstraße 17.

Reparaturen werden billig besorgt.

Kassenschränke,



vorzüglich gearbeitet, empfiehlt

Wilh. Weiss,
Erbprinzenstraße 24, Karlsruhe.

Gartenmöbel

in großer Auswahl zu billigen Preisen.

L. J. Ettliger,
Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

Abfallholz,

vollständig trockenes, ist stets vorrätig in der Schubleistenfabrik Amalienstraße 47 und wird bei Abnahme von 5 Centner à M. 1.30 frei vor die Wohnung von Bestellers geliefert.

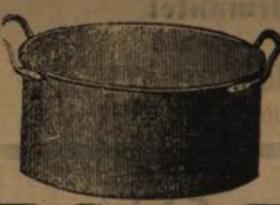
Wilhelm Göttle,
Gas- und Wasserleitungs-Geschäft,
150 Kaiserstrasse 150.

Haupt-Specialität:
Bad-Artikel.
Größtes Lager am Platze und billigste Bezugsquelle.

Blechnerei- Gas- u. Wasserleitungs-Geschäft

von **Joseph Meess, Nachf. v. Ferd. Printz,**
Erbprinzenstraße 29,

empfiehlt sein Lager in
3.2.
Badewannen,
Badeöfen bester Construction,
Sitzbadewannen,
Kinderbadewannen,
Fußbadewannen
unter Garantie für solide Arbeit bei billigen gestellten Preisen.



Kochgeschirre
aller Art
empfiehlt zu billigsten Preisen
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158.

F. Jäger, Drahtflechter,

Luisenstraße 44,
empfiehlt sich im Anfertigen aller Sorten Drahtgeflechte, Gewebe, Siebe, grüne und blaue Fliegendrahtgewebe, Drahtgeflechte für Hühnerböfe von 40 Pf an per Meter; auch werden alle möglichen Reparaturen an Sieben und Drahtarbeiten billig und solid ausgeführt. 8.2.

Miethverträge

mit den ortsüblichen Bestimmungen sind in neuer Auflage erschienen und zu haben bei

Chr. Bischoff,
3.1. Zähringerstraße 56.

Retourgelegenheit

mit einem Möbelwagen per Bahn ohne Umladung am Ende d. W. von Heidelberg und Umgebung nach Karlsruhe und Umgegend im Bureau Herrenstraße 15. **W. Winderers** Möbeltransportgeschäft, Belforstraße 5.

3.2. Eine Schiffsladung beste Ruhrkohlen

ist für uns in Leopoldshafen eingetroffen; auch prima gewaschene Rußkohlen und Kohlscheider Magerwürfel-Kohlen sind nun auf Lager. Wir empfehlen alle Sorten zum billigsten Sommerpreise.
Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.

Ausverkauf von Schuhwaaren.

Wegen Ladenaufgabe halte ich vollständigen Ausverkauf:

Serrenzugstiefel von 6 Mark an,
Damenzugstiefel " 5 " "
Kidstiefel " 6 " "
Halbschuhe für Damen " 4 " "
Hauschuhe " 1.30 " "

J. Hämmerle, Schuhfabrikant,
Cannstatt bei Stuttgart.

Mein Verkaufsort befindet sich Amalienstraße, gegenüber der Bürgerstraße.

Café Iffland.

Münchener Export-Lager-Bier
(Bacherlbräu).

Reichhaltige Speisekarte.
2.2. Soupers à 2 Mk.

Zwiebelkuchen

von halb 10 Uhr an.
W. Schmidt, Hofbäcker,
2.1. Zirkel 29.

Gasthof zum Wiener Hof.

* Heute früh warmen Zwiebelkuchen und gefüllte Frühstückspastetchen empfiehlt bestens
J. Weber.

Bier Jahreszeiten.

Heute früh Zwiebelkuchen, Abends Krebsuppe nebst einem Stöpfner'schen und Münchener Lagerbiers.
H. Schludler.

Hôtel Printz.

* Von heute an einen feinen Stoff Bier, nach Pilsener Art gebraut.

Abonnenten

werden zu einem guten, kräftigen Mittagstisch angenommen.

Wilh. Müller, zur neuen Bierhalle,
42 Kaiserstraße 42.

*3.2. Kegelfreunden

empfehle ich meine neu erbaute, gut hergerichtete Kegelhahn bei guten Weinen sowie einen vorzüglichen Stoff Schreypp'schen Biers und guter Küche, wozu höflichst einladet
W. Burkart, Werderstraße 59.

Den Freunden des Herrn

August Keller von Ettleben

theile ich mit lebhaftem Bedauern mit, daß derselbe in seiner Heimath, wo er sich zur Erholung befand, unerwartet schnell gestorben ist.

Leopold Bloch.

Dankagung.

* Für die mir in so hohem Maße gewordene Theilnahme während der langen Krankheit meines nun vollendeten, innig geliebten Gatten, und für die demselben so vielseitig erwiesene letzte Ehre spreche ich hiermit meinen tiefgefühltesten Dank aus. Zu ganz besonderm Danke fühle ich mich verpflichtet für die so zahlreiche Beichenbeileitung auch seitens der Herren Kollegen und Vorgesetzten meines unvergesslichen Gatten, sowie für die reichen Blumenspenden und die mir allseitig zu Theil gewordenen wohlthuenenden Tröstungen und Beweise der Liebe.

Karlsruhe, den 13. Juni 1885.

Die tieftrauernde Wittwe:
Julie Mutterer.

Heiraths-Gesuch.

Ein junger Wittwer mit einem Kinde, ein schönes, gangbares Geschäft in einer hübsch gelegenen Stadt besitzend, wünscht sich in Bälde wieder mit einem kathol. Fräulein oder einer kinderlosen Wittwe im Alter von 25-40 Jahren u. von angenehmem Aeußern zu verheirathen. Vermögen und Photographie erwünscht. Discretion Ehrensache. Gest. ernstgemeinte Anträge werden unter L. B. 2000 postlagernd Karlsruhe erbeten.

Wer sich für Segelsport, Marines- und Fischereiwesen interessiert, abonniere auf

„Ahoi!“

Zeitschrift für deutsche Segler
Herausgegeben von **G. von Glasenapp.**
Preis pro Quartal (drei Monatshefte von 5-7 Bogen mit zahlreichen Holzschnitten und lithographirten Beilagen) nur 5 Mark.
Die Zeitschrift bringt Artikel über: Segelsport — Hochsee- und Küstensegler — Kriegs- und Handelsmarine — Rettungswert an den Küsten — Dampfen — Canoe-Sport — Rudern — Fischzucht — Angeln — Schwimmen — Eisport — Körperliche Uebungen u. c.
Expedition des „Ahoi!“ Berlin W. Kurfürstenstraße 9.

Arbeiterbildungs-Verein.

Die Mitglieder werden hiermit ersucht, sich Montag den 15. d. M., Abends 1/9 Uhr, zu einer Besprechung im Vereinslokal einzufinden zu wollen.
Der Vorstand.

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 9. Juni d. J. gnädigst geruht, dem Oberförster Wilhelm Seidel in Schopfheim die Bezirksförsterei Rheinfelsförsterei, dem Oberförster Karl Kalamie in Waldbühl die Bezirksförsterei Neckargemünd und dem Oberförster Gustav Keller in Neßlitz die Bezirksförsterei Eitenhöfen; ferner dem Forstpraktikanten Karl Roth von Karlsruhe die Bezirksförsterei Schopfheim, dem Forstpraktikanten Anselm Gutmann von St. Ulrich die Bezirksförsterei Stodach, dem Forstpraktikanten Eduard Wettenbach von Bruchsal die Bezirksförsterei Karolsthal und dem Forstpraktikanten Julius Fischer von Bettmar die Bezirksförsterei Neßlitz — letzteren vier unter Ernennung zu landesherrlichen Oberförstern — zu übertragen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 9. Juni d. J. gnädigst geruht, die Stelle des Verwalters bei der Heil- und Pflanzanstalt Forzheim dem Herr Leopold Brenzinger beim Großherzoglichen Verwaltungshof zu übertragen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 11. d. Mts. gnädigst geruht, die Stelle des Verwalters bei der Wilderzählungen Verwaltung Bruchsal dem Verwalter Adolf Schuler bei der Heil- und Pflanzanstalt Forzheim, unter Ernennung desselben zum Stiftungsbevollmächtigten, zu übertragen.

Mittheilungen

aus dem

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 22 vom 11. Juni 1885.

Inhalt:

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs: Dienstaufsichten.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.) Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden:

des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts:

die Aenderung von Familiennamen betreffend; die Zurücksetzung des Hofrats Ferdinand von Stern in Griesbachheim betreffend;

des Ministeriums des Innern: den Stand der General-Wittwenkasse für 1884 betreffend.

Mittheilungen

aus dem

Reichs-Gesetzblatt.

Nr. 20 vom 8. Juni 1885.

Inhalt:

Gesetz, betreffend den Schutz des zur Anfertigung von Reichskassenscheinen verwendeten Papiers gegen unbefugte Nachahmung. Vom 26. Mai 1885. — Konvention mit dem Königreich Madagaskar. Vom 15. Mai 1885.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, in Karlsruhe zu haben.
Neckargemünd. J. F. Menzer.

Für elegante Sommerkleider

sind soeben eingetroffen:

200 Stück Levantines

in den modernsten Dessins und hocheleganter Waare

das Meter **40, 45** und **50** Pfg.,

sonstiger Ladenpreis **50, 60** und **70** Pfg.

W. Fuhrländer Nachf.,

54 Kaiserstraße 54.

Der anerkannt weit unter Preis stehende Artikel

Mohair changeant

das Meter **M. 1.** — (reeller Werth M. 3.—)

ist soeben wieder in den neuesten Farben eingetroffen und empfehlen wir solchen als vorzüglich zu

Promenade- & Reise-Costumes.

W. Fuhrländer Nachf.,

54 Kaiserstraße 54.

Mein großes Lager in

feinen

Herrn-Strohhüten,

braun und in allen neuen Farben, zu außergewöhnlich billigen Preisen bringe in empfehlende Erinnerung.

Strauss-Kramer,

Strohhut-Fabrik,

22 Karl-Friedrichstraße (Rondellplatz).

Die Bettfedernreinigung-Anstalt

von **Max Flechtner**, Karlsruhe und Bruchsal,

Herrenstraße 38 im Hinterhaus,

empfiehlt einem hohen Adel und gebihrten Herrschaften seine neueste Dampf-Bettfedern-Reinigungsmaschine, durch welche aller Schweiß, Motten, Geruch und Krankheitsstoff von den Federn gänzlich beseitigt wird. Auf Verlangen bringe ich die Maschine in's Haus. Jedermann kann auf seine Federn warten und bei deren Behandlung zugegen sein. Bettstücke werden zum Waschen und Bestreichen angenommen. Auch übernehme ich zugleich das Auf- und Umarbeiten von Bettrosten, Matrasen, Kopfkissen sowie das Bollschlumpen und Korkhaarzupfen unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung und billiger Berechnung.



Die alten Pioniere
 sind auf Montag den 15. Juni, Abends 8 1/2 Uhr, zu einer Besprechung über den demnächst stattfindenden Ausflug in den „König von Württemberg“ freundlichst eingeladen. 22.

Großherzogliches Hoftheater

Sonntag den 12. Juni. Extra-Vorstellung außer Abonnement. Letztes Gesamt-Gastspiel der Mitglieder des königlichen Theaters am Gärtnerplatz in München unter Leitung des königl. Bayerischen Hof-schauspielers Max Hospauer. Auf vielfaches Begehren: **Der Herrgottschnitzer von Ammergau.** Oberbayerisches Volksstück mit Gesang und Tanz in 5 Aufzügen von Ludwig Ganghofer und Hans Neuert. Musik von F. W. Prestele. Anfang 7 Uhr. Ende nach halb 10 Uhr.

Montag den 15. Juni. Extra-Vorstellung außer Abonnement. Abschiedsvorstellung der Mitglieder des königl. Theaters am Gärtnerplatz in München unter Leitung des königl. Bayer. Hof-schauspielers Max Hospauer. Zum ersten Male: **Der Progenbauer.** Gebirgsposse mit Gesang und Tanz in 4 Aufzügen von Hartl-Mitins. Anfang 7 Uhr. Ende nach halb 10 Uhr.

Großh. Hoftheater Karlsruhe. Die Münchener, deren Gastspiel eine Reihe schöner und künstlerischer Genüsse gebracht haben, werden sich Montag den 15. definitiv verabschieden, um ihre Vorstellungen in Wiesbaden aufzunehmen. Als gewiß allen Theaterfreunden willkommen, wollen wir berichten, daß die Münchener sich mit einem heiteren Stücke verabschieden werden. „Der Progenbauer, eine Gebirgsposse von Hartl-Mitins, bietet insbesondere den humoristischen Darstellern des Ensembles reiche Gelegenheit zur Darstellung ihnen zuzugender Rollen.

Frankfurter Geld-Course am 12. Juni 1885.

	Geber.	Nehmer.
	Mk. pf.	Mk. pf.
20 Franken-St.	16.20	16.16
„ in 1/2	16.19	16.15
Engl. Sovereigns	20.37	20.32
Russ. Imperiales	16.71	16.66
Ducaten	9.55	9.50
„ al marco	9.60	9.55
Dollars in Gold	4.21	4.17
Holl. Silbergeld 1/10	—	168.50
Oesterr. fl. 100 St.	—	165.—
Gold al marco p. G	1397.—	1393.—
Ganz f. Scheideg.	1402.—	—
Hochh. Silb. p. Ko.	146.20	144.20

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

11. Juni.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5 1/2	28" —	Nordost	hell
12 „ Mitt.	+ 17	28" —	„	„
6 „ Abds.	+ 14	28" —	„	„
12. Juni.				
6 U. Morg.	+ 6	28" —	Nordost	hell
12 „ Mitt.	+ 17 1/2	28" 1"	„	„
6 „ Abds.	+ 14 1/2	28" 1"	„	„

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
 13. Juni. Friedrich Kohlenbender von Bruchsal, Schuhmacher hier, mit Katharina Dörsenfuß von Oberkirch.
Gebeschließungen:
 13. Juni. Maximilian Kerpel von Kleinfeldbach, Steinhauer hier, mit Sofia Schwanninger von Bruchsal.
 13. „ Adam Lehnert von Rohrbach, Milchhändler hier, mit Theodora Hänsle von Unterbaldingen.
Geburten:
 13. „ Wolf Richard Karl Keller, Vater Bernhard Kohnmann, Architekt.
 13. „ Karl Friedrich, Vater Magnus Lehmann, Hilfs-schaffner.
Todesfälle:
 12. Juni. Erwin Kohres, Kaufmann, ein Ehemann, alt 63 Jahre.
 12. „ Emilie, alt 1 Jahr 1 Monat 12 Tage, Vater Blechner Rapp.

Gelegenheitskauf.
Braune Herren-Stroh Hüte
 M. 1.50, M. 2.— und M. 2.50,
 sowie eine größere Parthie
weiße Herren- und Knaben-Stroh Hüte
 weit unter Kostenpreis empfiehlt
Stroh-Hut-Fabrik
Strauss-Kramer,
 22 Karl-Friedrichstraße (Rondellplatz).

Höchste Neuheiten
aller Herren- und Knaben-Stroh Hüte
 zu äußerst billigen Preisen.
Grösste Auswahl
brauner Herren-Stroh Hüte
 von M. 1.40 an.
Kinder-Stroh Hüte
 in allen Formen und Geschlechtern zu außergewöhnlich billigen Preisen.
C. A. Zeumer,
 127 Kaiserstraße 127.

Bayerisch-Bier,
 frische Sendung, aus der Brauerei ehem. Hofbrauhaus Ansbach, vorzüglichen Stoff im Anstich und empfehlen bestens
Wilh. Müller, St. Kaiser,
 „Neue Bierhalle“, zur „Poule“,
 42 Kaiserstraße 42. Zirkel 24.

Restauration Salmen.
Schwekingen Ritterbräu,
 vorzüglichem Stoff, empfiehlt
C. Hardtmann,
 2.1. Ludwigplatz 57.

Volks-Garten.
 Sonntag den 14. Juni, Nachmittags 1/4 4 Uhr,
Concert,
 ausgeführt von der
ganzen Kapelle der Unteroffizier-Schule Ettlingen,
 unter Leitung ihres Kapellmeisters A. Honrath.
 Bei ungünstiger Witterung in der Halle Streichmusik.
 Eintritt für Erwachsene 10 Pf.

Ausverkauf wegen Lokalwechsel.

Wegen bevorstehenden Lokalwechsels verkaufe ich meine grossen Waarenvorräthe zu herabgesetzten Fabrikpreisen und empfehle:

Herrenhemden, Kragen, Manschetten, Kravatten, Vorhemdchen, Kravattennadeln, Manschettenknöpfe, Hosenträger, Taschentücher in Seide, Batist, Leinen und Baumwolle, Halstücher in Seide und Cachemire, Unterhosen, Jacken, Socken in seidenem, wollenem, Vigogne- und baumwollenem Gewebe.
Normal-Wäsche, System Professor Dr. Jäger, zu Fabrikpreisen: Hemden, Jacken, Unterhosen, Socken und Hosenträger.
Stoffe: Shirting, Madapolam, Cretonne, Oxford, reinwollene Flanelle, Sommerflanel, Körperflanel, Croisé und Baumwollflanel.

Paul Roder, Kaiserstrasse 126.

Unser Ausverkauf wegen Geschäfts-Aufgabe

dauert nur noch bis **1. Juli**, und haben wir, um mit unserm Lager rasch zu räumen, die Preise abermals **bedeutend herabgesetzt.**

Schweizer & Strauss.

Sonntags-Berein

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.
 — Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4-6 Uhr im Schloßchen, Herrenstrasse 45.

Schm. Karlsruhe, den 12. Juni. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung von heute.

Das Ortsstatut über den Bezug zu den Kosten der Herstellung von Straßen und Kanälen soll dem Antrag der Baukommission entsprechend auf eine Reihe weiterer, teils vorkommener, teils im Entschieden begriffener Straßen ausgedehnt werden und soll dieserhalb Vorlage an den Bürgerausschuss gemacht werden.

Auf eine Eingabe einer Anzahl Geschäftsfirmen der westlichen Kaiserstrasse wegen alsbaldiger Fortführung der Kanalisationsarbeiten in der Kaiserstrasse derart, daß gedachte Arbeiten daselbst bis Mitte August vollendet sind, wird zu erwiedern beschlossen, daß die thunlichst rasche Inangriffnahme und Vollendung der betreffenden Kanalisationsarbeiten angeordnet werde. Uebrigens werde die ganze bezeichnete Strecke der Kaiserstrasse nicht zu gleicher Zeit kanalisiert, sondern es kämen, wenn eine der Radialstrassen mit einem Kanal versehen wurde, jeweils nur die rechts und links von der betreffenden Radialstrasse liegenden Stücke zur Kanalisierung. Die Kaiserstrasse erhalte nämlich keinen durchlaufenden Kanal, sondern werde in die Kanäle der die Kaiserstrasse schneidenden Radialstrassen entwässert. Unter diesen Verhältnissen und im Hinblick auf die Breite der Kaiserstrasse werde von der Durchführung der Kanalisierung eine irgendwie erhebliche Beschwerde für die angrenzenden Geschäftselemente nicht zu erwarten sein.

Auf Antrag der Baukommission wird bestimmt, daß die Unterhaltung des nördlichen Gehweges (Riesweg) der Gartenstrasse von der Beierthimer Allee bis zur Kurrenstrasse mit Wirkung vom 1. Juli d. J. an durch die Stadt besorzt wird. Die Angrenzer haben jedoch die Hälfte der Unterhaltungskosten und zwar ein Jeder nach Verhältnis der Länge der an die Straße stoßenden Grenze seines Grundstücks zu ersetzen. Der zu ersetzende Kostenbetrag beläuft sich auf 50 Pf. vom laufenden Meter.

Auf Ansuchen von Bewohnern der verlängerten Leopoldstrasse wird die Herstellung eines provisorischen Ka-

nals in dieser Straße zur alsbaldigen Ausführung genehmigt.

In letzter Zeit sind im Sommerstrich in zwei Fällen Personen in den Landgraben gefallen. Zur Aeußerung aufgefordert, stellt der Stadtrat an Großh. Bezirksamt die Bitte, das Betreten der Landgrabenböschungen zu verbieten und das Verbot durch Anschläge an Ort und Stelle bekannt zu geben. Es soll auch das städtische Gelände zwischen Straße und Landgraben ungepflügt und besät werden, damit es als Terrain, dessen Betretung unstatthaft ist, erkannt wird.

Ein mit der Firma Hammer & Helbling abgeschlossener Vertrag über die Lieferung von Junker & Ruh'schen Defen sowie von Regulierfüllösen wird genehmigt.

Der Knabenkapelle (Kapellmeister Gluck) soll die Benützung des zur Abhaltung von Proben eingeräumten städt. Lokals entzogen werden, nachdem genannte Kapelle zu wiederholten Malen, trotz Verbots, in Wirtshäusern gegen Eintrittsgeld Erhebung concertiert hat.

Der Verein Karlsruher Wirtse sucht in einer Eingabe um Erlassung eines Ortsstatuts dahin nach, daß die Erlaubnis zur Errichtung neuer Wirtschaften in hiesiger Stadt von dem Vorhandensein eines Bedürfnisses abhängig gemacht werde, daß aber bei bereits bestehenden Wirtschaften, beim Wechsel des Besitzers, eine Erörterung der Bedürfnisfrage nicht stattfindet. Dem Verein soll erwidert werden, daß der Stadtrat nicht in der Lage sei, das gewünschte Ortsstatut dem Bürgerausschuss zu empfehlen. Die Meinung, daß die Zahl der Wirtschaften hier sich ungemessen vermehrt habe, sei nämlich eine irrtümliche, indem gegenwärtig zwischen ihr und der Einwohnerzahl noch ganz dasselbe Verhältnis bestehe, wie schon vor 10 Jahren (1875 — 42895 Einwohner, 127 Wirtschaften, 1 Wirtschaft 338 Einwohner, 1885 mindestens 53500 Einwohner, 159 Wirtschaften, 1 Wirtschaft auf 336 Einwohner). Ein Ortsstatut, welches nur die Errichtung neuer Wirtschaften von der Bedürfnisfrage abhängig mache, bezüglich der bestehenden Wirtschaften aber für den Fall der Veräußerung, Vererbung etc. die Erwägung der Bedürfnisfrage ausschliesse, sei gesetzlich nicht möglich.

Gr. Bezirksamt teilt ein Erkenntnis des Bezirksrats mit, wonach die Beschwerde von einer Anzahl benachbarter

Grundbesitzer wegen des Dampfhammerbetriebs der Maschinenbaugesellschaft als unbegründet abgewiesen wurde.

Herr Stadtrat Desepye wird zum stellvertretenden Mitglied der Rheinbahnkommission ernannt.

Das Gr. Bezirksamt teilt einen Erlaß des Gr. Ministeriums des Innern mit, wonach dem Besuch des Stadtrats auf Aufhebung der Kaminfeuerbezirke nicht entsprochen werden konnte, dagegen eine Revision der ortspolizeilichen Vorschrift über die Kaminreinigung empfohlen wird.

Das Gr. Bezirksamt veranlaßt den Stadtrat, eine Verfasslichkeit in Vorschlag zu bringen, welche zur Untersuchung von wegen Undichtigkeit verdächtiger Abortgruben geeignet ist. Es wird für dieses Geschäft Bauführer Kosta bezeichnet.

Ein Besuch der Hebamme Dietrich um Erlaubnis zur Errichtung einer Privatentbindungsanstalt wird Gr. Bezirksamt unbeanstandet vorgelegt.

Die Lieferung des Papier- und Couvertendarfs bei der städt. Verwaltung wird nach vorausgehender Submission für die Dauer eines Jahres der Firma Gebr. Kerschlin als der Mindestfordernden übertragen.

Die Arbeiten der unterirdischen Entwässerung der städt. Gebäude Spitalstrasse 28 und 29 und Schwanenstrasse Nr. 2, 8, 10 und 12 werden dem Baugeschäft Kerschlin & Augenstein, welches das niederste Angebot eingelegt, übertragen.

Zur Herstellung der Wasserleitung in verschiedenen Straßenteilen der Stadt soll beim Bürgerausschuss Antrag auf Bewilligung der Summe von 18470 M., aus Mitteln des Grundstocks, gestellt werden.

Es wird mitgeteilt, daß Wildpret- und Geflügelhändler Pulmann, welcher wegen Verbrauchsteuerhinterziehung schon 9 mal bestraft wurde, wegen des gleichen Vergehens nun zum 10. mal zur Anzeile gebracht worden sei.

Ein Besuch des 17 Jahre alten Emil Bäuerle um Auswanderungserlaubnis wird dem Großh. Bezirksamt befürwortend vorgelegt.

Vom Friedhof sind im Monat Mai folgende Taxen eingegangen: Vorbehalts- und Beisetzungsstare auf Rabattensplätzen 1475 M., Taxen für Begräbnisse und zwar: 17 Begräbnisse I. Klasse 2017 M., 9 Begräbnisse II. Klasse 798 M., 53 Begräbnisse III. Klasse 1130 M., 60 Bf., 46 Begräbnisse von Kindern 484 M., Taxen für Auflegen von Grabsteinen 220 M.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen katholischen Gemeinde.

- 2. Mai. Siegfried Ernst, geb. den 24. Dezember 1884, Vater Wilhelm Colette, Diener.
2. Magdalena Franziska Klara, geb. den 24. März, Vater Karl Biegler, Gr. Hofrat.
3. Elsa Maria, geb. den 22. März, Vater Karl Bauer, Photograph.
3. Frieda, geb. den 25. März, Vater Bernhard Lang, Metzger.
3. Katharina, geb. den 26. März, Vater Andreas Schöner, Tagelöhner.
3. Karl Josef, geb. den 8. April, Vater Johannes Wiedhoff, Pflanzengärtner.
3. Hermann, geb. den 9. April, Vater Hermann Dieb, Metzger.
3. Johanna Rosa, geb. den 20. April, Vater Franz Rayer, Techniker.
3. Karl, geb. den 25. April, Vater Wilhelm Benz, Schuhmacher.
6. Josef Christian Bartholomäus, geb. den 14. April, Vater Struss Rühle, Diener.
7. Karl Friedrich Wilhelm, geb. den 19. April, Vater Karl Henke, Chirurg.
9. Heinrich, geb. den 20. April, Vater Leo Höpf, Tischler.
9. Elsa Frieda, geb. den 30. April, Vater Josef Bad, Lüncher.
10. Elsa Margaretha, geb. den 17. März, Vater Nikolaus Berg, Schreiner.
10. Hugo, geb. den 31. März, Vater Josef Hörber, Steuereinkommensbevollmächtigter.
10. Karl Josef, geb. den 21. April, Vater Karl Martin, Schreiner.
10. Engelbert, geb. den 3. Mai, Vater Martin Haag, Hausmeister.
10. Karl Stefan, geb. den 5. Mai, Vater Karl Fleischler, Metzger.
11. Karl Friedrich, geb. den 13. April, Vater Wendelin Köner, Diener.
13. Antoinette Marie Franziska, geb. den 10. Mai, Vater Camill Graf v. Andlaw, Hofmarschall.
14. Robert, geb. den 14. April, Vater Valentin Neumayer, Kaufmann.
14. Arthur, geb. den 17. April, Vater Georg Fischer, Friseur.
14. Rosa Karolina, geb. den 4. Mai, Vater Robert Philipp, Metzgermeister.
15. Paul, geb. den 12. Mai, Vater Paul Bögelbacher, Ledier.
17. August Philipp, geb. den 12. April, Vater Robert Philipp, Schreiner.
17. Julius, geb. den 19. April, Vater Julius Frey, Mechaniker.

Fremde

Übernachteten hier vom 11. bis 13. Juni.
Bahnhof-Hotel. Krieb, Kfm. v. Aachen. Wich, Kfm. v. Stuttgart. Busse, Kfm. v. Lahr. Ucker, Kfm. v. Berlin. Wimmel, Kfm. v. Frankfurt. Weinzerhof v. Weimar. Edhalein, Bauunternehmer v. Mannheim. William m. Frau von Paris. Waldauer m. Frau von Heidelberg. Gebr. Well, Kauf. v. Schmieheim. Fr. Dürreder v. Montreux (Schweiz). Mehob, Kfm. v. Leipzig. Fruchter, Kfm. v. Gießen. Wolff, Kfm. v. München. Hees, Fabr. v. Mannheim. Bill u. Wegger, Kfm. v. Bockenheime. Reutler, Kaufm. v. Ludwigsbafen. Hornig, Kfm. v. Heilbronn. Denni, Kfm. v. Pirmasens. Kühle, Fabr. v. Neuchâtel.
Bayerischer Hof. Walter, Kfm. von St. Ilgen. Damen, Gonditor v. Harburg.
Darmstädter Hof. Fr. Baumgärtner, Büffetdame v. Breitenfeld. Kleib, Kellner v. Würzburg. Klempf Kellner v. Regensburg. Wittmann, Mechaniker m. Frau v. Heidelberg.
Erbringen. Harrison m. Frau v. Calcutta. Schimmelfennig, Rent. v. Leipzig. Sawiehl, Ing. v. Sigen. Edolnar v. Alga. Neumann m. Frau v. Philadelphia. Gantler, Kfm. v. Wien. Deuler, Kfm. von Oberbach. Hirz, Kfm. von Köln. Tröster, Kfm. von Stuttgart. Major, Kfm. v. Rürth. G. u. G. de Broe v. Paris. Kos, Fabr. v. Elberfeld. Fröhlich, Berger u. Kap. Kfm. v. Frankfurt. Arnold, Staatsanwalt von Wiesheim. Scheerer, Kfm. v. Zürich. Wasing, Kfm. v. Gießen. Pösch, Kfm. v. Paris. Blind, Rent. v. Offenbach.
Seif. Dittmar, Ing. v. Senab a. d. Ruhr. Gerlach, Ing. v. Brüssel. Pfister, Frey u. Reuf, Kfm. v. Stuttgart. Feuberger, Kfm. v. Gießen. Kap, Kfm. v. München. Staub, Kfm. v. Düsseldorf. Burthard, Kfm. v. Aachen. Reichmann, Kfm. v. Iserlohn. Bläffe, Kfm. v. Gießen. Nathan, Kfm. v. Darmstadt. Kerler, Kfm. v. Pöflach. Uble, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Mannheim. Kunkhoff, Kfm. v. Köln. Volkmar, Kfm. v. Hersfeld. Kasser, Kfm. v. Landsbut. Schüp, Kfm. v. Ravensburg. Lindner, Kfm. v. Mainz. Posainer, Kfm. v. Hanau. Fischer, Kfm. v. Schwelm. i. S. Laur,

Kfm. v. Gießen. Werner, Kfm. v. Mannheim. Moser, Kfm. v. Dresden. Heß, Kfm. v. Saarbrücken. Lisch, Kfm. v. Berncastel-Korn. La Vallé, Kfm. von Neuf. Opeler, Kfm. v. Düsseldorf. Duerbach, Kfm. v. Köln. Strauß, Kfm. v. Frankfurt.
Goldener Adler. Wideln, Kutscher, v. Osterwald. Mainz, Kfm. v. Lyon. Schneider, Kfm. von Guben. Ruck u. Briz, Delonomen v. Stockholm. Fr. Genter v. Offenbach. Fr. Vater u. Fr. Fridinger v. Würzburg. Danfinger, Ing. v. Zürich. Endleser, Pianist v. Frankfurt. Graf, Bürgermeist. m. Frau v. Gzer. Thomsen, Kfm. v. Hamburg. Wexler, Rent. v. Wiltbad. Ruff, Kfm. v. Neuenbürg. Florian, Weißgerber v. Hanau.
Goldener Karyfen. Bowsch, Kfm. v. Mannheim. Schlegel, Kfm. v. Stuttgart.
Goldener Ochse. Waldau, Kfm. v. Jmmenstadt. Blind, Kfm. v. Hausach. Reifler, Kfm. v. Freudenstadt. Schmitt, Bahnbeamter v. Altdreisach.
Goldene Traube. Parisi, Landw., u. Blümmen, Landw. v. Kappelrodeck. Weiler, Künstler v. Gießen. Florian, Landw. v. Rheinaberr. Wacker, Landwirt, u. Wunsch, Holzlehr. v. Feldheim. Widmann, Kammmacher, u. Frau Colombara v. Ladenburg. Schmidt, Maler v. Emsheim. Best, Redakteur v. Gotha. Luz, Insp. v. Stuttgart.
Grüner Hof. Kranzfelder m. Frau v. Augsburg. Weinant, Beamter v. Straßburg. Michaeli, Sekretär v. Stockholm. Ullrich, Sekretär v. Mailand. Pfanner, Tischler v. Dudenhofen. Kahu, Kfm. v. Muggensturm. Weil, Kfm. v. Hausach. Schäfer, Kfm. v. München. Hoff, Kfm. v. Mannheim. Dauler Kfm. v. Augsburg. Krämer u. Deutsch, Kfm. v. Köln. Stern, Kfm. v. Frankfurt. Kaper, Genossenschaftler m. Frau v. Kopenhagen. Müller, Kfm. m. Frau v. Mainz. Schänzel u. Gombach, Kfm. v. Mannheim. Känfel, Kfm. von Jülich. Stuhl, Kfm. von St. Gallen. Gelmer, Kfm. von Stuttgart. Hüfner, Kfm. v. Nürberg. Janger, Rent. v. New-Yo. I. Wagner, Offizier v. Straßburg. Hunger, Beamter von Berlin. Wachenheimer, Kfm. v. Dortmund. Baumstark v. Pforzheim. Frick v. München. Leiz, Kfm. v. Augsburg.
Hotel Germania. Fr. v. Schelha, Generalleut., u. Keber, Hauptmann u. Adjutant v. Koblenz. Mohr, Stabsarzt m. Frau v. Mannheim. Dr. Lauer, Prof. m. Frau v. Heidelberg. Schrap, Rent. m. Frau v. Stockholm. Kramer, Fabr. v. Lahr. Frey, Auktionsmeister v. Oberbach. Pfarr, Ing. v. Heidelberg. Schudert, Briv. m. Frau v. Nürnberg. Keger, Briv. m. Frau v. Mannheim. Frau Blochluna v. Frau Palmoy, Briv. v. Karlsruhe (Schweiden). Arnold, Direktor v. Mainz. Müller, Sekretär v. Lehr. Gsell, Fabr. v. Pforzheim. Heßmann, Kfm. v. Nürnberg. Frey, Kfm. v. Konstanz. Hebenstein, Oberstabsarzt m. Frau v. Kolmar. Hartlaub, Konjul v. Rottenbam. Homringhausen, Heil. Dreyfuß, Schüter u. Rosenhal, Kfm. v. Frankfurt. Prinz, Kfm. v. Aachen. Gackländer, Kfm. v. Elberfeld. Fuchlöcher, Kfm. v. Köln. Müller, Kfm. v. Gomburg v. d. H. Dr. Otten, Rent. m. Fam. u. Dieners. a. Holland. Dr. Fröhlich, Arzt m. Sohn v. Neustadt. Glorer, Premierleut. v. Allensbach. Dr. Mez, Arzt v. Donaueschingen. Walter, Bankier v. Straßburg. Grote, Fabr. v. Dresden. Wirt, Kfm. v. Wien. Staudt, Kfm. v. Frankfurt. Post, Kfm. v. Nürnberg. Fröhlich, Kfm. v. Stuttgart. Müller, Kfm. v. Leipzig. Hauser, Kfm. v. Stettin. Herrmann, Kfm. v. Mainz. Flaum, Kfm. v. Frankfurt. Jeller, Kfm. v. Offenbach. Knapp, Kfm. v. Iserlohn.
Hotel Große. Schließelbaum, Kfm. v. München. Bachmann, Kfm. v. Köln. Sauer u. Petri, Kfm. v. Frankfurt. Moos, Kfm. v. Darmstadt. Lieger, Kfm. v. Leipzig. Unger, Kfm. v. Hanau. Esterlein, Kfm. v. Lichte. Nordmann, Kfm. v. Harwob. Wendel, Arch., u. Danziger, Briv. v. Berlin. Stielung, Briv. m. Frau v. Wien. Kirscher, Weißer v. Schopfheim. Driesch, Kfm. m. Frau v. Düsseldorf. Bertels, Kfm. v. Barmen. Wolff, Kfm. v. Zweibrücken. Schilling, Kfm. v. Gießen. Albersheim, Kfm. v. Erfurt. Altsch, Kfm. v. Nürnberg. Schwarz, Kfm. v. Berlin. Auer, Kfm. v. Köln. Hausen. Strauß, Isar u. Kleberg, Kfm. v. Frankfurt. Böse, Kfm. v. Gelle. Mayburg, Kfm. v. Greiz. Kaufmann, Kfm. v. Frankfurt. Depensfuch, Kfm. v. Köln. Noaks, Kfm. v. Gamburg. Müthing, Kfm. v. Erfurt.
Hotel Stoffleth. Heid, Kfm. von Bammthal. Würzburger, Kfm. v. Weller. Brambach, Kfm. v. München. Bayer, Kfm. v. Stuttgart. Polzer, Kfm. v. Bamberg. Weier, Kfm. v. Pforzheim. Weingärtner, Kfm. v. Bruchsal. Kohler, Kfm. v. Stein. Waller, Kfm. v. Leipzig. Schneider, Kfm. a. Holland. Müller, Kfm. v. Köln. Kauf, Fabr. m. Frau von Stettin. Inghardt, Kfm. v. Höchst a. Rh. Müller, Buchbinder v. Engen. Greiber, Kfm. v. Konstanz. Döringer, Kfm. v. Dülren. Mauser, Kfm. m. Frau v. Wormshausen. Strat, Kfm. v. Köln. Wallraf, Kfm. v. Berlin. Wehrle, Kfm. v. Basel. Schnurr, Kfm. v. Freiburg. Graf, Kaufm. v. Müllheim. Dänger, Kfm. v. Stuttgart.
Hotel Viktoria. Erhardt, Ingen. v. Frankfurt. Hopler, Tourist v. Pflitzburg. Frau Koch v. Stuttgart. Weisann, Kfm. v. Neustadt. Sturm u. Simen, Kfm. v. Frankfurt. Krell, Kfm. v. Wien. Wolff, Kfm. v. R. Glatbach. Wopfer, Kaufm. v. Gotha. Rachmann,

Kfm. v. Stuttgart. Jedel, Kfm. v. Worms. Krenbold u. Necht, Kfm. v. Berlin. Feisenstein, Kfm. v. Sandhausen. Ga. lebach, Kfm. v. Frankfurt. Weigand, Retar v. Bruchsal. Müller, Ing. v. Freiburg. Tafel, Düttenverwalter von Hammerau. Botterat, Rent. v. Bern. Schmid, Kfm. m. Frau v. Tübingen. Mayer u. Herrmann, Kfm. v. Mainz. Staudt v. Frankfurt. Brinz, Kfm. v. München. Bimmermann, Kfm. v. Stuttgart.
König von Württemberg. Blaas, Kaufm. v. Köln. Frau Humann m. Kindern v. Barmen. Dörfl, Stud. v. München. Schmid, Müller von Kirchheim. Schmidt, Bäcker v. Bretten. Maler, Landw. v. Walsch. Benz, Landw. v. Waldprechtweiler. Bahn, Kapteier v. Gotha. Egger, Buchbdr. v. St. Gallen. Brenzinger, Bäcker v. Neustadt a. d. H. Arnold, Landwirt von Epsenbach. Dölling, Metzger v. Lörach.
Raffener Hof. Liebmann, Kfm. v. Mannheim. Noos, Kfm. v. Gailingen. Oppenheimer, Kfm. v. Buchbach. Mainzger, Kfm. v. Darmstadt. Well, Kfm. v. Gerßheim.
Brinz Mag. Lederle, Kfm. v. Neustadt. Warren, Kfm. v. Berlin. Pief u. Heymann, Kfm. v. Frankfurt. Lehmer, Kfm. v. Köln. Teermann, Kfm. v. Kassel. Naumann, Kfm. v. Dresden. Gilbert u. Drees, Kfm. v. Leipzig. Fremberg, Maler u. Groß, Kfm. v. Stuttgart. Weimer, Kfm. v. Heidelberg. Weirer, Bahnbeamter v. Oberbach. Böthge, Insp. von Magdeburg. Schönlein, Gewerbelehrer v. Mosbach. Lornau m. Frau v. Pforzheim. Kögel, Kfm. v. Schleich. Nieder, Kfm. v. Paris. Marx, Kfm. v. Mannheim.
Brinz Wilhelm. Frau Jobst von Frankfurt. Stemmer, Kfm. v. Saarbrücken. Hörner, Kfm. v. Würzburg. Vogel, Buchbinder v. Gassel. Fischer, Kfm. von Wehra.
Rose. Fr. Meitinger, Hofschaffner in v. München. Dörfler, Schieferdecker v. Neudorf. Glatisch, Bäcker v. Neureuth. Schild, Bäcker v. Spiegelberg. Unbehauen, Koch v. Kallenberg.
Nothes Haus. Hohnlein, Kfm. v. Gera. Leiz, Gastwirt v. Boflon. Fr. Haller, Schaupfleierin v. München. Fr. Baumgarten, Schaupfleierin v. Wien. Freitag, Bernbl, Metzger u. Mariel, Mitgl. des Königl. Theaters v. München.
Schwarzer Adler. Sigmaier, Kfm. v. Heidelberg.
Karlsruher Wochenschau.
Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag 11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr.
Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen: 201. Am Glemmer, von Bantfle in München. 216. Herbstmorgen an der Aib bei Karlsruhe, von Franz Wiberstein hier. 217. Landschaft, von demselben. 218. Mädchen aus dem Schwarzwalde, von W. Hafemann hier. 219. Seesied, von L. v. Erhardt. 220. Seesied, von demselben. 221. Herbstlandschaft, von L. Bolter hier. 222. Weiße Rosen, von G. Cramer. 223. Stillleben, von Amalie Hoff. 224. Zwei Bronzestücken „Zigeunerkinder“, von Joh. Pollack in München. 225. Weisenfeldersee, von Alf. Hoff hier. 226. Im Hartwald, von Prof. Tenner hier. 227. Abzug von der Aib, von Gg. Peter hier. 228. Oliven bei Kist, von Mar. Roman hier. 229. Sommerhölle, von G. Luge in Freiburg. 230. Sommermorgen, von demselben. 231. Der zerbrochene Krug, von Franz Gräfel hier. 232. Im Bette der Isar bei Lößl, von Gg. Diderit hier. 233. Blumenmädchen, von Robert Geiger hier.
Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.
Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.
Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am Sonntag Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Wochentagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr geöffnet.
Vorübergehend ausgestellt:
Neu zugegangen:
Von 22 deutschen Firmen: Transmissions-Elemente (Wellen, Kupplungen, Nienenscheiden), Nienmen und Nienmenverbinder, Seiltriebe, Zahnräder, Schmierverrichtungen etc.). Von Franzlein G. Stephan in Karlsruhe: 3 bemalte Porzellanplatten. Von Gebr. Heinemann in St. Georgen: 1 Eisenhobel-Waschine.
Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf. für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

Druck und Verlag des G. H. Z. Müller'schen Hofbuchhandlung, rechtigt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.